



Lokaler Dialog der Generationen über Lebensgeschichten und Fluchterfahrungen

EINLADUNG ZUM FACHTAG AM 11. NOVEMBER 2016 IN BERLIN

Was bewegt Menschen in meiner Nachbarschaft, die kürzlich oder bereits vor längerer Zeit geflohen sind? Welche Umstände zwingen Menschen zur Flucht? Wie gelingt ein Dialog der Generationen, der den Zusammenhalt stärkt und Vorbehalte abbaut?

Das Anne Frank Zentrum begleitet derzeit Verantwortliche in kommunalen Strukturen sowie Akteure in Bildungs-, Senioren-, Jugend- oder Kultureinrichtungen darin, Dialogveranstaltungen umzusetzen. Lokale Koordinator*innen in Fürstenwalde, Greifswald, Königstein und Kyritz/ Wusterhausen werden durch das Anne Frank Zentrum unterstützt, den lokalen Dialog über Lebensgeschichten und Flucht anzuregen. Jugendliche und Erwachsene setzen sich mit den Biografien und Fluchterfahrungen von Menschen aus ihrer Nachbarschaft auseinander. Als Rahmen der Begegnung und des Dialogs dient die »Lebendige Bibliothek«.

EINLADUNG

Das Format der »Lebendigen Bibliothek« sowie die Bedingungen eines gelungenen Dialogs über Lebensgeschichten und Flucht werden auf unserem Fachtag am 11. November 2016 in Berlin vorgestellt und diskutiert. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie der Dialog dazu beitragen kann, aktuellen gesellschaftlichen Spaltungen entgegenzuwirken. Zudem soll kritisch diskutiert werden, ob und wie der Blick in die Geschichte zu mehr Empathie für die Lebenssituationen von Menschen führen kann, die aktuell in Deutschland Zuflucht suchen.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Multiplikator*innen in der Sozialen Arbeit, der Senioren- und intergenerativen Arbeit sowie an weitere Interessierte.

ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, den 21. Oktober 2016 unter veranstaltung@annefrank.de an. Bitte nutzen Sie dafür das beigefügte Anmeldeformular.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!



PROGRAMM FREITAG, 11. NOVEMBER 2016

Tagesmoderation: Michael Teffel, Dipl. Pädagoge & Experte für Generationendialog

- 10.00 Uhr **Begrüßung Patrick Siegele**, Direktor Anne Frank Zentrum
Grüßwort Axel Lubinski, Referatsleiter Bundesministerium des Innern
- 10.30 Uhr **Flucht in Geschichte und Gegenwart – Was lokale Dialogprojekte bewegen können**
Ulla Kux, Referatsleiterin Erinnerungskultur und Netzwerkarbeit, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Impulsvortrag mit anschl. Diskussion
- 11.30 Uhr Kaffeepause
- 12.00 Uhr **Die Lebendigen Bibliotheken vor Ort – Einblicke in die Projektarbeit**
Anne Frank Zentrum & Tom Waurig, Couragiert Magazin
Gespräch mit Projektverantwortlichen des Anne Frank Zentrums und Partner*innen aus Greifswald und Kyritz
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr **Themen im Fokus**
- **»Lebendige Bibliothek«: Einführung ins Format**
Sven Rasch, Rope e.V. Darmstadt
 - **Verdrängte Biografien und globalhistorische Erinnerungsorte**
Olga Gerstenberger, Projekt Erinnerungsorte. Vergessene und verwobene Geschichten, Alice Salomon Hochschule Berlin
 - **Erinnern im Dialog**
Marina Chernivsky, Leiterin des Kompetenzzentrums für Prävention und Empowerment, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland
- 16.00 Uhr **Wie können Dialogprojekte gesellschaftlichen Spaltungen entgegenwirken?**
Kurzimpuls Tagungsbeobachtung: Jana Scheuring, »Perspektivwechsel Plus«, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland und Abschluss im Plenum
- 17.00 Uhr Ende des Fachtages

DONNERSTAG, 10. NOVEMBER 2016, 16 BIS 18 UHR

Besuch des außerschulischen Lernorts 7x jung, Gesicht Zeigen!

Neue Materialien zur außerschulischen Bildung zu Fliehen und Ankommen

Begleitung: Jan Krebs, Leiter der Ausstellung, www.7xjung.de

S-Bahn-Bögen 416-422, Flensburger Straße 3, 10557 Berlin, S-Bhf. Bellevue



Veranstaltungsort

GLS Campus Berlin

Kastanienallee 82, 10435 Berlin-Prenzlauer Berg

Eine Veranstaltung des Anne Frank Zentrums

Bianca Ely, Projektleitung

Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

E-Mail: ely@annefrank.de, Telefon: 030 288 86 56 00, www.annefrank.de